

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König, Friedrich Wilhelm Leidemann und Christoph ...

**Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm
John, Christoph Samuel**

Tarangambadi, 03.01.1771-30.06.1771

23. Februar 1771

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed. Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-185880

Es sollte keine runder antworten noch
 runder sprachen. In Eruckitan scher
 dem Futirer - Dorfe ward noch am 3. Okt.
 ein ein Wort gegen das Kind mit seiner bräut
 gel, und unser allgem. in dem Gniland
 verkündigt. Fürs fand man mehr
 Kinder, unser schwafr Brand ge,
 wessen Erischlicher Topf war so
 nicht zu sehen, dass er nicht zur Arbeit
 abgegangen. *vide infra*

Am 25. Febr. hatten wir in der
 Mittags. Stunden ein kurzes Examen
 mit der Tamulischen Disput. In dem: gelobt.
 In der Sprache der und seiner unter uns
 schiedung unser ^{nicht} ~~nicht~~ geübtigt beigefallen,
 du! Es war barmherzig über uns und gab
 zum Erken und Erkennen sich geübtigt Gelingen
 aus einer solchen Enigheit in unser
 Gniland's Willen! In demselben geschah
 auf in der Portugiesischen Disput. des Nachmitt.
 tags, dass wir so wohl vor als nachher Gott in
 seinen geübtigten Tugenden über unsern Eifer
 u. Disputen und über unsern Gönner u. Wohlthäter
 mit Gebet u. Klagen ausgesprochen wurde.

Am 24. Febr. hatte ich in der Mittags. Stunden
 einen Vortrag über die Tugenden der Götter.